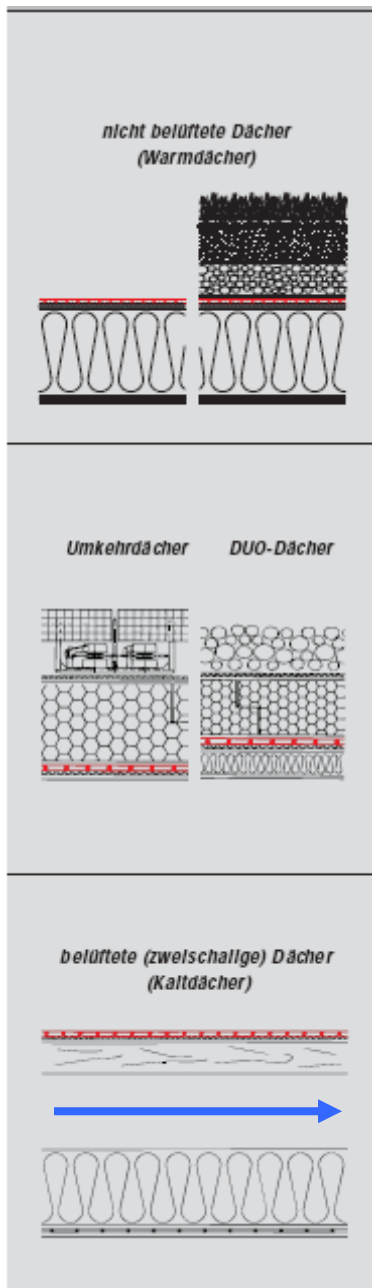


## 4.2 Flachdach



#### 4.2.1 Systeme Warmdach / Kaltdach



Warmdach / Warmdach mit Begrünung

Warmdach (Duodach oder Umkehrdach)

Plattenbelag auf Stelzlager / Bekiesung

Kaltdach

(belüftete Konstruktion)

Hersteller Dachabdichtungen

[www.bauder.de](http://www.bauder.de) (hauptsächlich Bitumendichtsysteme)

[www.alwittra.de](http://www.alwittra.de) (Foliendichtung)

[www.vedag.de](http://www.vedag.de)

## 4.2.2 Warmdachaufbauten

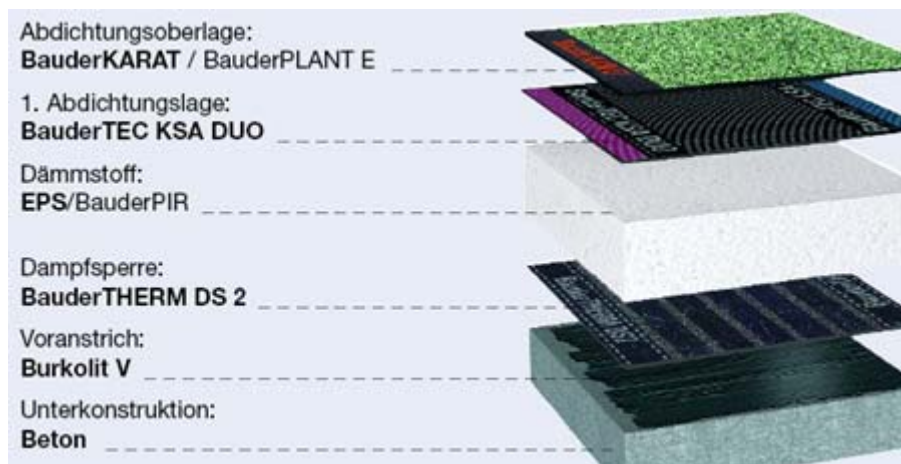
Vorschriften

Dachdeckerrichtlinien - Flachdachrichtlinien -

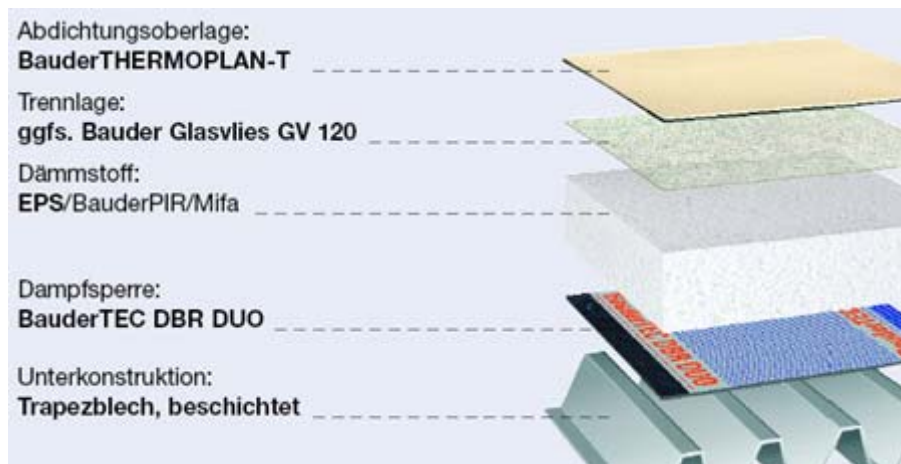
DIN 18195 (Bauwerksabdichtungen Teil 1 – 9)

### Dichtungen

Abdichtung auf Bitumenbasis Dichtung in der Regel 2-lagig (Dicke der Dichtung je Lage ca. 2- 3mm)



Abdichtung auf Folienbasis Dichtung 1 – lagig (Dicke der Dichtung ca. 1,2 – 2-5 mm)



### Tragende Schichten

Beton

Holzschalung

Trapezblech

## Wärmedämmstoffe

EPS	Expandiertes Polystyrol	B1
PUR	Poyurethanschaum <sup>^</sup>	B1
MF	Mineralfaser	A
Foamglas	Schaumglas	A

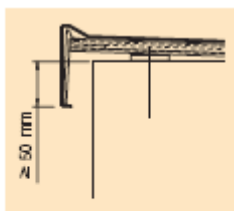


Attikaausbildung Foliendach

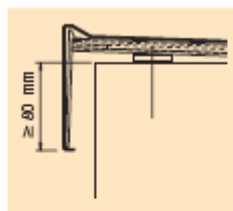
### 4.2.3 Dachränder

Dachdeckerrichtlinien (Dachklempnerbereich)

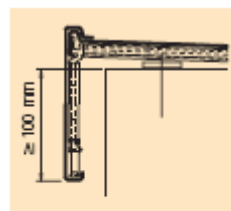
Schutz Abdichtungen am Dachrand  
Sauberer Wasserablauf (Tropfkanten)



≥ 50 mm bei Gebäudehöhen bis 8 m.



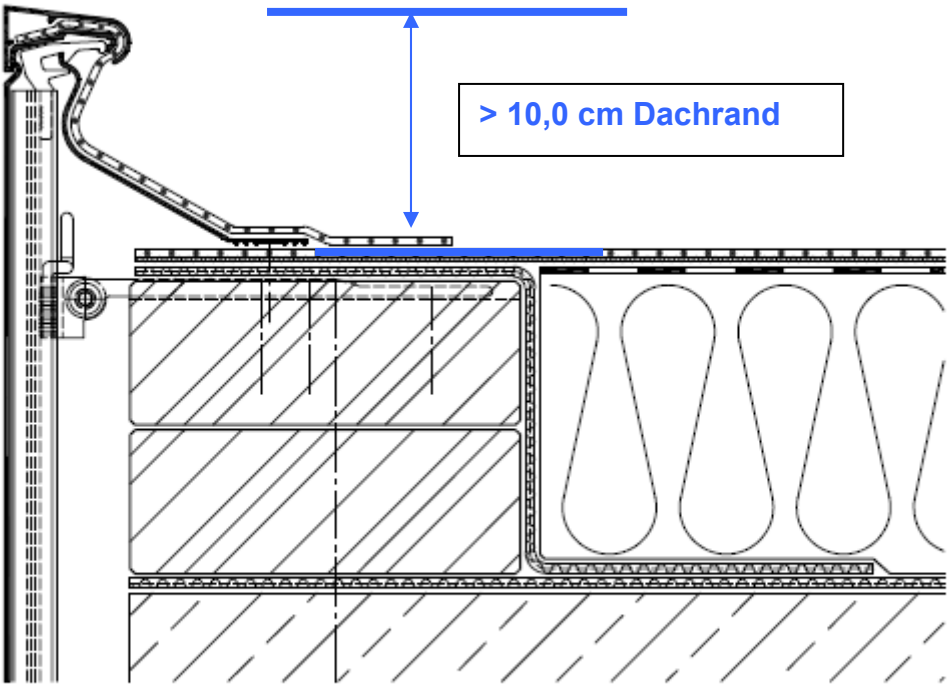
≥ 80 mm bei Gebäudehöhen über 8 m bis 20 m.



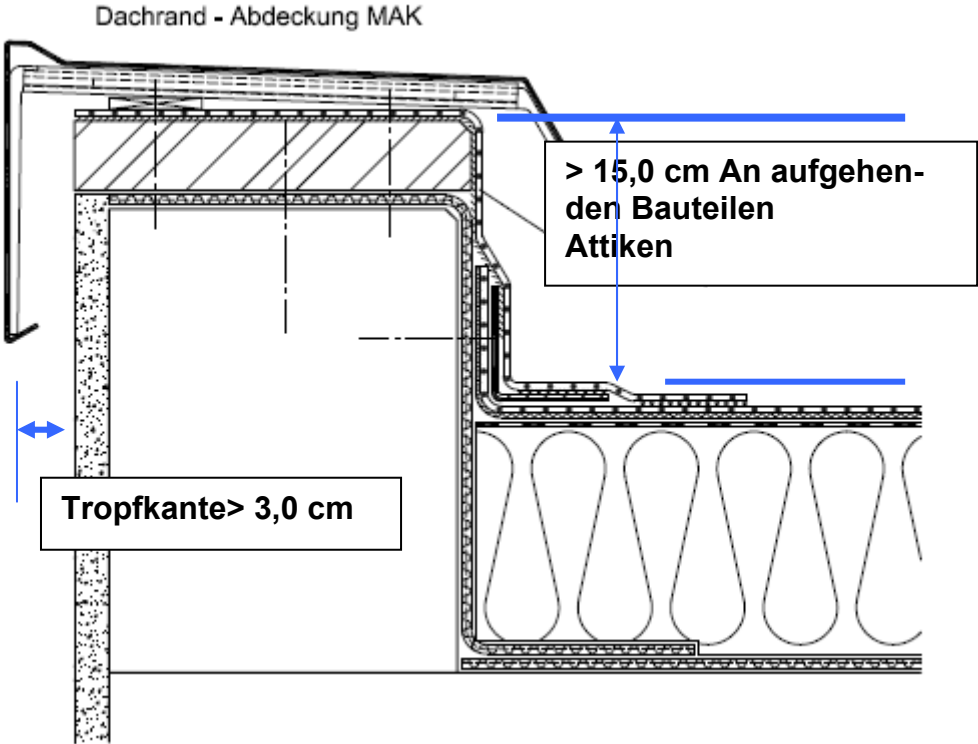
≥ 100 mm bei Gebäudehöhen über 20 m.

**Mindestabmessungen Schutz gegen hinterlaufen infolge Windeinfluss**

**Dachrand**

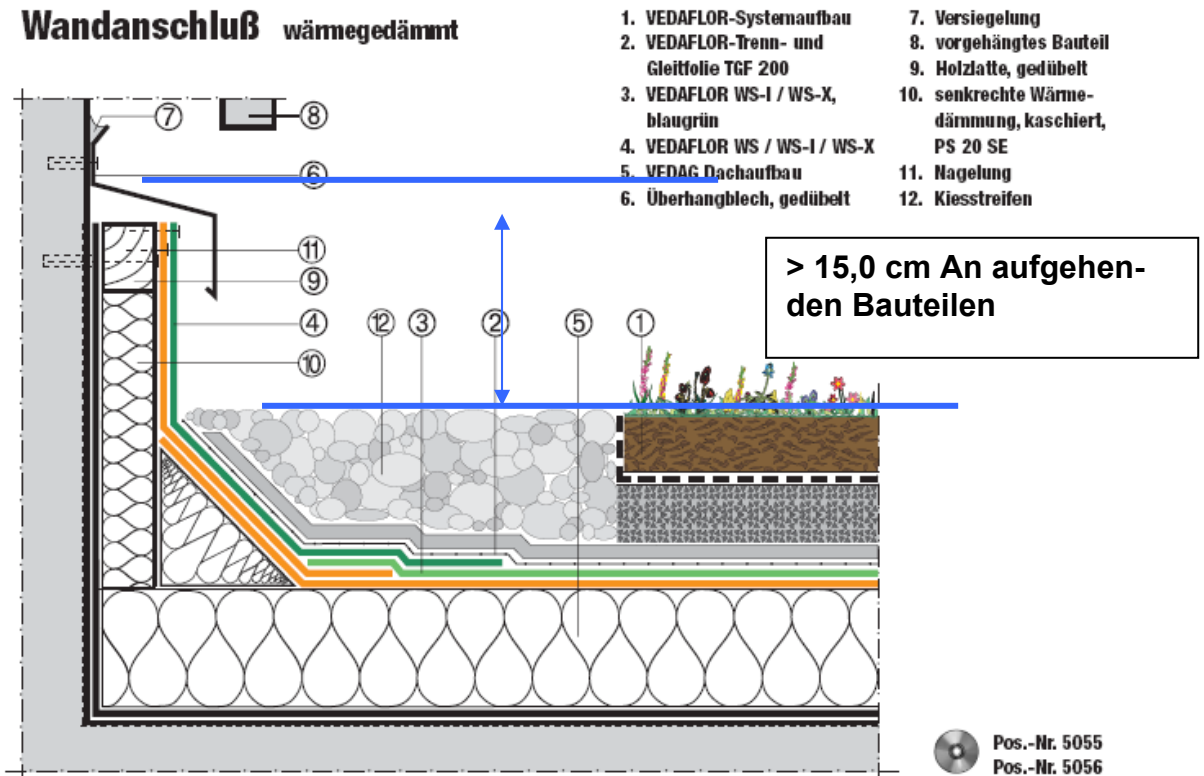


**Attiken**

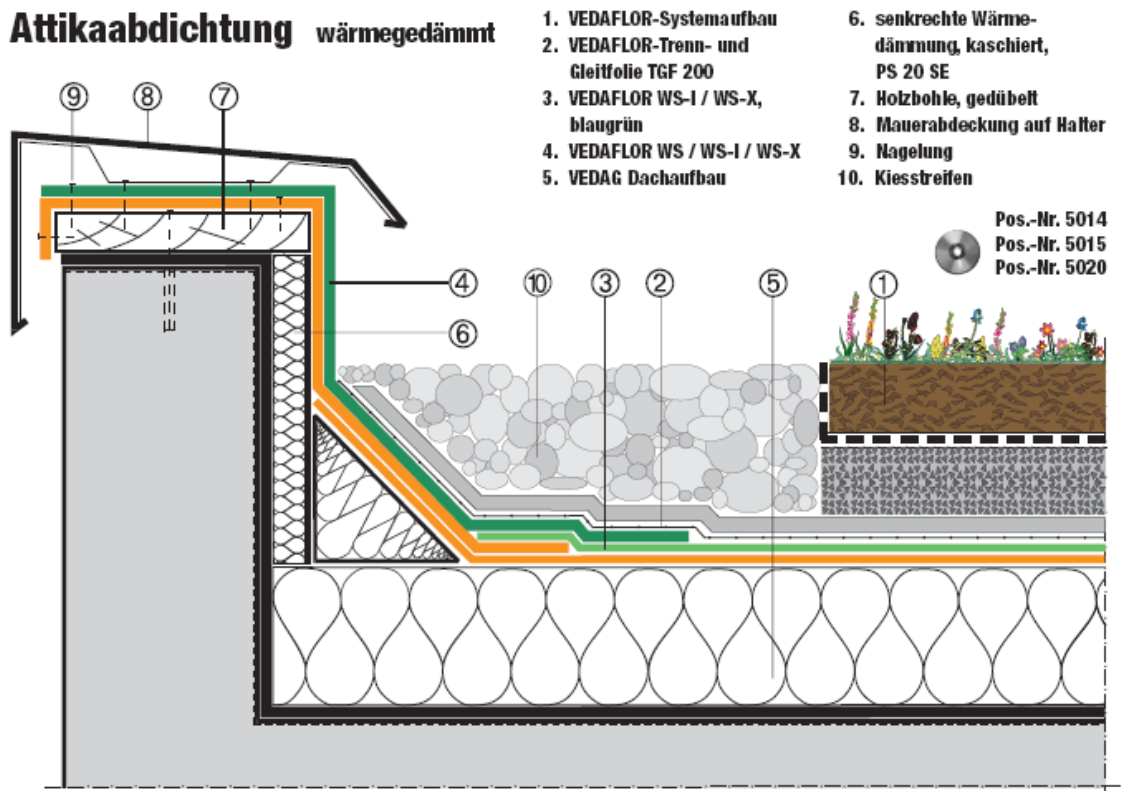


**Aufgehende Bauteile**

**Wandanschluß wärmegeklämt**



**Attikaabdichtung wärmegeklämt**



Beispiel genutztes Flachdach mit Extensivbegrünung

#### 4.2.4 Entwässerung Flachdächer

Flachdächer werden entwässert und mit Gefälle in der Abdichtungsebene ausgeführt. Das Gefälle sollte > 2% betragen.

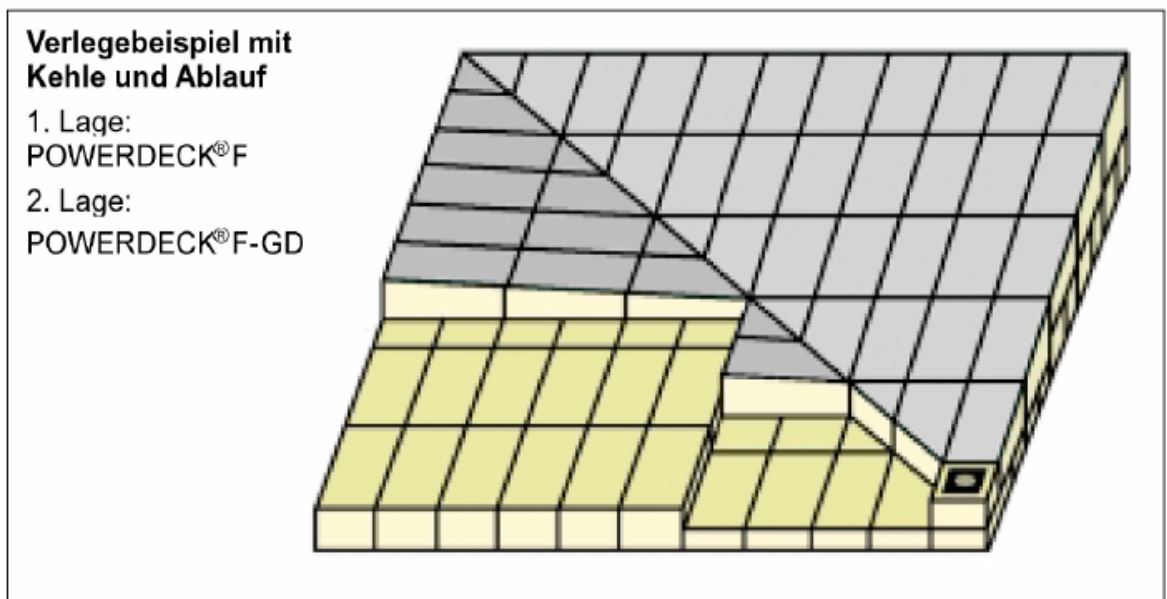
Ausnahmen Sonderkonstruktionen, z.B. begrünte Dächer mit aufgestautem Wasser

Gefälle

Durch Überhöhung der Unterkonstruktion

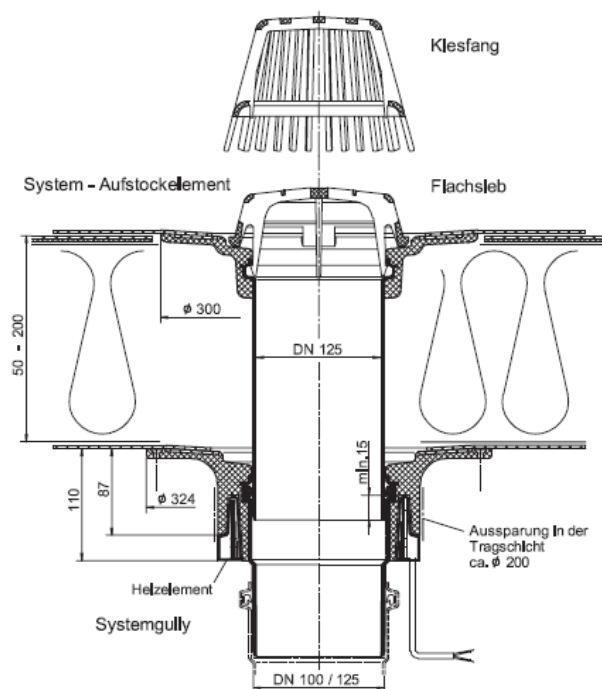
Gefälleestrich

Gefälledämmung (aus entsprechend konfektionierten Mineralfaserplatten)



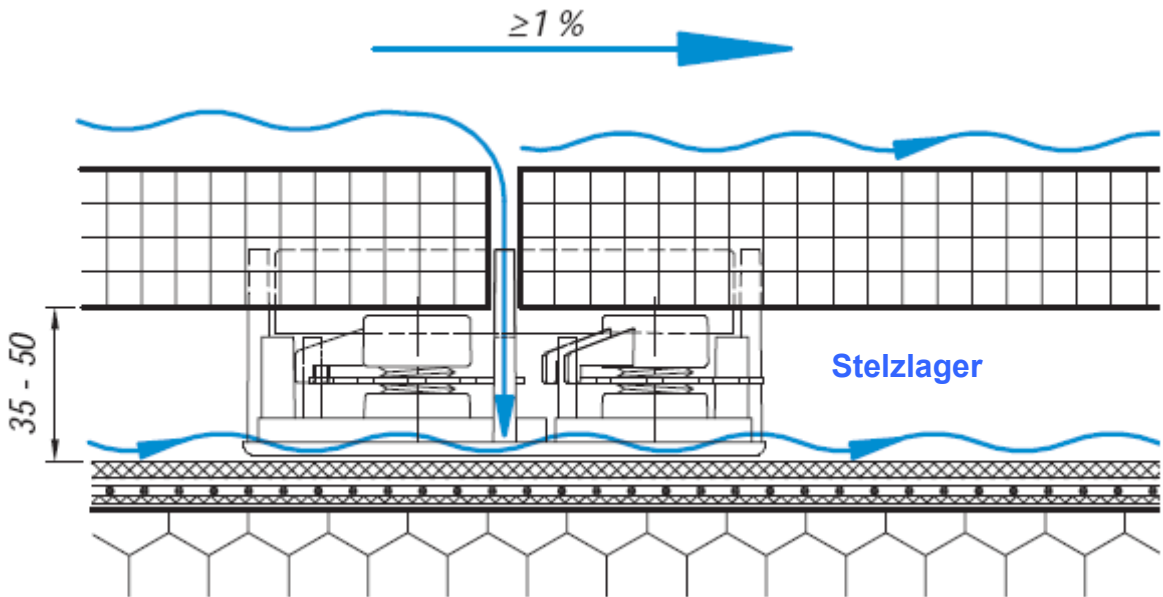
Entwässerung erfolgt über Dachabläufe

Notabläufe vorsehen (Sicherheitsüberlauf)



2 – stöckiger Ablauf für Warmdach

4.2.5 Nutzbeläge auf Flachdach  
Begehbare Flächen





## Befahrbare Flächen / Parkdecks (Sonderkonstruktionen)



## Begrünte Dachflächen (Sonderkonstruktionen)

### Extensivbegrünung

Extensivbegrünungen sind naturnah angelegte Vegetationsformen, die sich weitgehend selbst erhalten und weiterentwickeln. Es werden Pflanzen mit besonderer Anpassung an die extremen Standortbedingungen und hoher Regenerationsfähigkeit verwendet. Die Pflanzen sollten dem mitteleuropäischen Florenraum entstammen beziehungsweise eingebürgert sein. Extensivbegrünungen sind in der Regel mit geringerem Aufwand herstellbar und zu unterhalten.



## Intensivbegrünung

Intensivbegrünungen umfassen Pflanzungen von Stauden und Gehölzen sowie Rasenflächen, im Einzelfall auch Bäume. Sie können flächig, höhendifferenziert oder punktuell ausgebildet sein. In den Möglichkeiten der Nutzungs- und Gestaltungsvielfalt sind sie bei entsprechender Ausstattung mit bodengebundenen Freiräumen vergleichbar. Die verwendeten Pflanzen stellen hohen Ansprüche an den Schichtaufbau. Diese Begrünungsart ist nur durch regelmäßige Pflege dauerhaft zu erhalten.



[www.gruendaecher.de](http://www.gruendaecher.de)

[www.zinco.de](http://www.zinco.de) (Hersteller)



